

## Regionales Lernforum an der Don Bosco Berufsschule

Termin: Montag, 26. Februar 2017  
Zeitlicher Rahmen: 10:00 - 16:00 Uhr  
Titel: Sprachsensibles Lernen und einfache Sprache (nicht nur) für neuzugewanderte Jugendliche

### Ablauf:

9.30

- Ankommen

10.00-13.00

- Begrüßung: Schulvorstellung, Angebote der Deutschen Schulakademie und des Deutschen Schulpreises (30 Min.)
- Vortrag 1: „Sprachsensibles Lernen – Schritte zur Bildungssprache“ (45 Min.)
- Diskussion (15 Min.)
- Pause (30 Min.)
- Vortrag 2: „Verständliche Sprache in der beruflichen Bildung“ (45 Min.)
- Diskussion (15 Min.)

13.00-14.00

- Mittagessen (mit Beratung zum Deutschen Schulpreis)

14.00-15.30

- vertiefende Angebote (drei Angebote zur Auswahl):

15.30-16.00

- Abschlussplenum mit Feedback

### Referenten:

Pamela Ginkel (Gymnasium Essen Nord-Ost); Annika Hörenberg, Rosi Joßberger (Don Bosco Berufsschule)

## **Regionales Lernforum an der Don Bosco Berufsschule:**

### **„Sprachsensibles Lernen und einfache Sprache (nicht nur) für neuzugewanderte Jugendliche“**

#### Kurzbeschreibungen der Vorträge:

##### *Vortrag 1: „Sprachsensibles Lernen – Schritte zur Bildungssprache“*

Sprachsensibilität als Aufgabe für alle Schulformen und alle Fächer ist erforderlich, da sich das bildungssprachliche Vorwissen der Schülerinnen und Schüler sowohl im mündlichen Bereich als auch in der Schriftsprachlichkeit verändert hat. Um diesem Umstand Rechnung tragen zu können, muss man sich auf den Weg machen, wenn man als Schulgemeinde für sich die Aussage, dass Sprache das bildende Organ der Gedanken ist, getroffen hat. Dann gibt es verschiedene Möglichkeiten, das sprachensible Lernen in allen Fächern vorzubringen: die Gestaltung von Curricular, die Ausarbeitung sprachsensibler Unterrichtsreihen, differenzierende Klassenarbeiten und Bewertungsraster, die begleitende Diagnose von Sprech- und Lesekompetenzen - wohlmerkt auch hier wieder in allen Fächern.

An konkreten Beispielen, die bereits ihre Umsetzung erfahren haben und die in Teilen evaluiert sind, sich in Teilen aber auch noch in Probedurchläufen befinden, soll vorgestellt werden, welche Schritte man machen kann und welche Strukturen sich hierbei als hilfreich erweisen können.

##### *Vortrag 2: „Verständliche Sprache in der beruflichen Bildung“*

Wie muss ein Fachtext gestaltet sein, aus dem alle dieselben Informationen entnehmen sollen? Wie eine Prüfung, in der alle Prüflinge dieselben Chancen haben? Ein wichtiger Aspekt bei der Beantwortung dieser Fragen ist die sprachliche Gestaltung von Texten. Wenn eine Aufgabe zu kompliziert formuliert ist, kann ein Schüler oder eine Schülerin sie nicht beantworten, obwohl er oder sie über das nötige Fachwissen verfügt. Verständliche Sprache in Prüfungen und Unterrichtsmaterialien verhindert solche Misserfolge: Die Sprache wird vereinfacht, der Inhalt und das fachliche Niveau bleiben dabei erhalten. Bei neuzugewanderten Jugendlichen ist das Ungleichgewicht zwischen fachlichem Wissen und Sprachkompetenz oft besonders deutlich, das Problem betrifft aber auch andere Lernende.

Der Vortrag gibt einen Überblick über das Thema verständliche Sprache: Warum ist sie notwendig? Wem hilft sie (besonders)? Wie sehen Texte in verständlicher Sprache aus? Wie kann man verständliche Sprache (nicht nur) in der Schule umsetzen?

Kurzbeschreibungen der Angebote am Nachmittag:

(Teilnehmende wählen im Vorfeld eine Option aus)

- Workshop zu Vortrag 1:  
Das V-System – Wege der Integration von SchülerInnen ohne Deutschkenntnisse  
  
Aufgrund der hohen Zuwanderungszahlen sehen sich Schulen zunehmend der Aufgabe gegenübergestellt, Kinder ohne Deutschkenntnisse zu unterrichten. Durch langjährige Erfahrung in diesem Bereich kann in diesem Workshop vermittelt werden, wie eine erfolgreiche Integration durch Intensivkurse, individualisiertes Übergehen in Klassenverbände, spezifische Klassenarbeitsgestaltung sowie Notengebung und Elternarbeit gelingen kann.
  
- Workshop zu Vortrag 2:  
Textwerkstatt verständliche Sprache (Don Bosco Berufsschule)  
  
Sie erwerben konkretes Handwerkszeug für das Vereinfachen von Texten und können dieses an Beispieltexten anwenden. Wenn Sie eigene Texte bearbeiten möchten, schicken Sie sie bitte vorab an: [nvs@dbs-wuerzburg.de](mailto:nvs@dbs-wuerzburg.de)
  
- Rundgang durch das Schulgebäude